



Anastasios Paraskevopoulos

Saalburgstraße 6,
60385 Frankfurt am Main
Telefon: 069-4699 8640

Geboren 1956 in Kavallari – Kilkis, Griechenland
Lebt und arbeitet heute in Frankfurt am Main und Zettingen in der Eifel

1985-1992 Studium der Bildhauerkunst und Malerei an der Kunsthochschule
Llotja in Barcelona;
Professoren Carles Madirolas und Francesc Carulla, sowie die
Ehrenprofessoren Antony Tapies und Eduardo Chillida.

1992-1993 Zeichnen und Malen am Königlichen Kunstkreis in Barcelona

Ausstellungen (Auswahl):

- 1988 Bildhauerarbeiten in der Galerie Theseus in Barcelona
1990 Bildhauerarbeiten im Kulturzentrum der Regierung Kataloniens in Barcelona
Werkauswahl bei der Biennale der Europäischen Kunsthochschulen in Barcelona

Preise:

- 1990 2. Preis der Bildhauerkunst beim Nationalwettbewerb der Gold- und Schmuckfirma
„Thomas Colomer“ S.A. in Barcelona
1991 2. und 3. Preis für Design beim Nationalwettbewerb für Eisentüren der
Kunsthochschule Llotja in Barcelona
Goldener Preis für Bildhauerei und Malerei des Roten Kreuzes in Spanien
2003 Internationales Steinbildhauersymposium Mayen

„Die Schönheit muß schön sein in sich selbst.“

Aristoteles

„Die Harmonie verbirgt sich in dem Einfachen.“

Heraklit

*„Es gibt keine Kunst ohne die Liebe und keine Liebe ohne die Kunst. Der Liebe und der Kunst ist
gemeinsam, dass sie keinerlei Grenzen anerkennen. In der Liebe wie in der Kunst ist alles erlaubt.
Als Mensch bin ich primitiv und ich mache Kunst, um meinen Primitivismus zu überwinden. Durch
meine Arbeit mit natürlichen Materialien wie Eisen, Stein oder Holz will ich die Natur berühren. Und
ich erfahre: Diese Materialien sind sehr freundlich zu mir.“*

Anastasios Paraskevopoulos, Bildhauer und Maler

